



# Seid friedlich!



Eine der vielen Möglichkeiten, in einem friedvollen Miteinander zu leben, sind gewisse Regeln, an die sich die Menschen halten müssen. Um diese persönlicher zu formulieren, verwendest du die **Befehlsform**, auch **Imperativ** genannt.

## 1

**Lies dir durch, was ein Imperativ ist und wie er verwendet wird. Fallen dir spontan andere Beispiele ein?**

Der Imperativ kommt in Aufforderungssätzen vor. Dabei werden eine oder mehrere Personen direkt angesprochen und zu einer Handlung aufgefordert. Man unterscheidet zwischen *Einzahl* (*Sei friedlich!*), *Mehrzahl* (*Seid friedlich!*) und *Höflichkeitsform* (*Seien Sie friedlich!*).

## 2

Einige der folgenden Befehle kennst du wahrscheinlich nur allzu gut. Ergänze so, dass jeder Befehl in der *Einzahl*, *Mehrzahl* und *Höflichkeitsform* steht.

Sei nicht so frech!

Hört damit auf!

Entschuldige dich!

Reden Sie mit ihm!

Streitet nicht!


## 3

Es gibt sicher so einige Tage, an denen du dir mehr Frieden in deinem Klassenzimmer wünschst. Wie sollten sich deine Klassenkameraden verhalten, damit dieser Wunsch in Erfüllung geht? Schreibe Regeln auf, an die sich deine Mitschüler und Mitschülerinnen halten sollen. Verwende dabei entweder die *Ein-* oder *Mehrzahl*.

---



---



---



---



---



---